

15°
5°**Einzelne Schauer**

Ein Tiefausläufer bringt etwas kältere Meeresluft zu uns.

**radio
HNA****Daniel Laube in der Heimatmelodie**

Daniel Laube, Sänger und Songschreiber aus Kassel, ist heute ab 20 Uhr zu Gast in der Radio HNA Heimatmelodie. Moderator Christian Sänger präsentiert die Musik des jungen Künstlers live im Studio. Und natürlich gibt es auch wieder jede Menge anderer musikalischer Schmankele aus Nordhessen und Südniedersachsen zu hören.

www.radiohna.tv**Waschbären krank: Polizei nun im Dauereinsatz**

Immer häufiger muss die Polizei ausrücken, um auf öffentlichen Straßen (wie hier in Calden-Ehrsten) oder auf Privatgrundstücken an Staupe erkrankte Waschbären zu erschießen. Die für Menschen ungefährliche, aber auf Haustiere wie Hunde übertragbare, meist tödliche Krankheit breitet sich im nördlichen Landkreis Kassel derzeit stetig aus. Allein die Hofgeismarer Polizeistation hat inzwischen 20 bis 30 derartige Waschbäreinsätze pro Monat zu absolvieren. (tty) Foto: Hofmeister

SEITE 9

Nachrichten kompakt**Putin gliedert Krim in Russland ein**

Der russische Präsident Wladimir Putin (Foto) hat in der Krim-Krise Fakten geschaffen: Zwei Tage nach dem Referendum über die Zukunft der Halbinsel unterzeichnete er gestern einen Vertrag zur Eingliederung der Krim in die Russische Föderation. Die Regierung in Kiew und der Westen reagierten empört. Hintergründe und Kommentar in

POLITIK

Koalitionsgipfel tagt zu Mindestlohn

Beim gestrigen Dreier-Treffen von Kanzlerin Merkel, ihrem Stellvertreter Gabriel und dem CSU-Vorsitzenden Seehofer ging es auch um den geplanten Mindestlohn. Ob dort Ausnahmen sinnvoll sind, erklärt der Präsident des deutschen Handwerksverbands, Hans Peter Wollseifer, im Interview. **BLICKPUNKT**

Vermisster Boeing: Suche ausgeweitet

Das Verschwinden der Boeing von Malaysia Airlines wirft täglich neue Fragen auf. Inzwischen wird ein Gebiet abgesehen, das so groß wie Australien ist. Die Angehörigen der chinesischen Passagiere drohen unterdessen mit Hungerstreik, weil sie nicht genügend Informationen erhielten. **MENSCHEN**

Schauspielerin Mareike Carrière tot

Die Schauspielerin Mareike Carrière ist an den Folgen einer Krebserkrankung gestorben. Bekannt war die 59-jährige für ihre Rollen in zahlreichen TV-Serien. **FERNSEHEN**



FERNSEHEN

1:3 – Schalke verliert auch in Madrid

Es war besser als beim 1:6 im Hinspiel, doch die Niederlage konnte Fußball-Bundesligist Schalke 04 auch beim Champions-League-Rückspiel in Madrid nicht verhindern. Diesmal siegte Real 3:1. Heute will Borussia Dortmund gegen St. Petersburg ins Viertelfinale einziehen (20.45 Uhr, ZDF). **SPORT**

Spinnen-Schau bis Ende April verlängert

KASSEL. Der Andrang ist gewaltig: Die Kasseler Spinnen-Ausstellung lockte seit Eröffnung über 50 000 Besucher in das Naturkundemuseum am Steinweg. Planmäßig sollte vergangenes Wochenende Schluss sein – aufgrund des Publikumsinteresses wird die Sonderschau nun bis Freitag, 25. April, verlängert.

Mit Skelettfunden vom Uni-Campus oder einer Ausstellung mit zum Teil lebensgroßen Rekonstruktionen von Dinosauriern sowie spielerischen Reisen durch die Steinzeit wurde im Otteneum schon früher der Geschmack des Publikums getroffen.

Zum Abschluss der aktuellen Ausstellung findet am Samstag, 26. April, ab 20 Uhr die große Party-Nacht „Taran-tula“ mit Live-Musik und Live-Acts statt. Der Kartenvorverkauf hat begonnen.

Fraport-Manager wird neuer Flughafen-Chef**Ralf Schustereder kommt von Kairo nach Kassel-Calden**

VON JOSÉ PINTO ...

KASSEL/CALDEN. Der neue Chef des Flughafens Kassel-Calden heißt nach Informationen der HNA Ralf Schustereder. Der 49-jährige Manager kommt vom Frankfurter Flughafenbetreiber Fraport. Er wird heute Nachmittag im Anschluss an eine Aufsichtsrats-sitzung der Flughafengesellschaft Kassel-Calden im Kasseler Rathaus präsentiert.

Schustereder war von 2011 bis Februar dieses Jahres einer der Geschäftsführer des Internationalen Flughafens in Kairo. Die Frankfurter hatten bis vor kurzem einen Management-Vertrag mit dem Airport-Betreiber und stellten einen Teil der Führungsriege.

Zuvor war Schustereder Chef des Frankfurter Flughafen-Dienstleisters Nice Aircraft, der sich auf die Entei-nung von Flugzeugen spezialisiert hat. Davor verantwortete er die strategische Entwicklung der Fraport-Bodendienste und war in leitender Position für die der Luft-hansa tätig.

**Ralf Schustereder**

Betreiber-gesellschaft des Flughafens Kassel-Calden nach nur eineinhalb Jahren von der glücklosen Flughafenchefin Maria Anna Müller getrennt.

Ihr war es nicht gelungen, in nennenswertem Umfang Airlines nach Nordhessen zu holen und einen kontinuierlichen Flugbetrieb aufzubauen. Seit Ende Oktober hat es keinen regulären Flug mit einer großen Maschine gegeben.

Land Hessen und Calden halten 68 bzw. sechs an der Betreibergesellschaft, Stadt und Kreis Kassel je 13 Prozent. Caldens Bürgermeister Andre-as Dinges kritisierte die schnelle Personalentscheidung. Er hätte sich eine reguläre Ausschreibung und mehr Zeit bei der Auswahl gewünscht, sagte er. **ZUM TAGE**

Mehr zu diesem Thema gibt es auf [HNA.online](http://zu.hna.de/flughafen) <http://zu.hna.de/flughafen>

**Warnstreik: Trams standen still****Hofgeismarer wichen verstärkt auf Regionalexpress aus oder bildeten Fahrgemeinschaften**

HOFGEISMAR/KASSEL. Gut vorbereitet auf den Warnstreik bei der Kasseler Verkehrsgesellschaft zeigten sich gestern die Hofgeismarer. Die Pendler, die täglich zur Arbeit nach Kassel fahren, nutzten verstärkt den Regionalexpress (er fährt bis zum Bahnhof Wilhelmshöhe) oder bildeten Fahrgemeinschaften, um zu ihrer Arbeit zu kommen. Wer direkt in die Innenstadt musste, konnte die Regiotram nutzen. Sie fuhr bis zum Kulturbahnhof.

Keine Chance hatte hingegen, wer üblicherweise die Trams in Kassel nutzt: Die Mitarbeiter der Kasseler Verkehrsgesellschaft (KVG) waren zum Warnstreik aufgerufen – und der Aufruf zeigte Wirkung: Straßenbahnen und KVG-Busse blieben im Depot. Um im Rahmen der laufenden

Tarifverhandlung Druck auf die Arbeitgeberseite auszuüben, hatte die Gewerkschaft Ver.di zu der Kampfmaßnahme gegriffen.

Da der Warnstreik angekündigt war, richteten sich die Pendler auf die Unannehmlichkeit ein. Sichtbarstes Zeichen: Die Parkplätze an den Bahnhöfen entlang der Bahnlinie nach Kassel waren nicht so voll wie an üblichen Tagen. Doch auch wenn mehr Menschen aus dem Kreisteil Hofgeismar gestern mit dem Auto zur Arbeit führen, ein Verkehrschaos in der Kasseler Innenstadt blieb aus.

Nächsten Mittwoch könnte es zu einem weiteren Warnstreik kommen. Dann werden nach Angaben von Ver.di auch Mitarbeiter des Klinikums zur Teilnahme aufgerufen. (mrß)

2. SEITE

**Gesperrete Wilhelmshöher Allee: Einer der beiden Demonstrationen kam gestern auch am Hessischen Landesmuseum vorbei.**

Foto: Schachtschneider/nh

ANZEIGE
SO., 23.03. VERKAUFSOFFEN
Mehr dazu im Innenteil!
Schuhhaus Heinmüller
www.heinmueller.com

ZUM TAGE**Ein extrem schwerer Job****JAN SCHLÜTER über das Flughafen-Management**

Um diesen Job werden sich nicht viele gerissen haben. Manager eines Flughafens – das klingt zwar gut, ist aber extrem schwer. Weil die gesamte Branche alles andere als auf Rosen gebettet ist. Weil es ein Neuling wie Kassel-Calden ohnehin schwer hat. Und weil der Job in Nordhessen das Zeug zum Schleudersitz hat.

Deshalb kann man dem neuen Flughafen-Manager in Calden nur das Beste wünschen. Zaubern wird auch Ralf Schustereder nicht können. Aber er sollte versuchen, nicht die Fehler seiner Vorgängerin zu machen. Defizite gab es vor allem in der Außendarstellung, in der Kommunikation und in der Auswahl seriöser Fluggesellschaften.

Fest steht jedenfalls: Ob es die Eigner, die Steuerzahler, die Politiker, die Reiseveranstalter oder die Urlaubsreisenden sind – sie alle brauchen Geduld mit dem neuen Flughafen. Sobald es aber verlässliche Reise-Angebote von Calden aus gibt, werden diese auch gebucht werden. Denn viele Menschen in der Region schätzen diesen Flughafen. Er ist ein Stück Heimat. jas@hna.de



HNA, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel